

Adriaen (François) Valéry,
Oramus, vocamus

tradukita de Eduard Kremser

1. Oramus, vocamus iustissimum Deum,
Qui munit et punit severe reos
Nec sinit peiores domare meliores;
Sit semper Deo laus, qui respicit nos!

3. Proeliatu ad latus adiuvit nos Deus;
Agebat, volebat, ut vinceret ius.
Vix sumus aggressi, sunt hostes oppressi;
Est, quod adiusti nos, triumphus Tuus.

4. Lauderis, canteris, qui proelia regis!
Oramus, optamus, ut adiuves nos,
Ne, fidos quos nosti, subiecti sint hosti!
Sit semper Tibi laus! fac nos liberos!

...

Adriaen (François) Valéry,
We gather together

tradukita de Theodore Baker

We gather together to ask the Lord's blessing;
He chastens and hastens His will to make known.
The wicked oppressing now cease from distressing.
Sing praises to His Name; He forgets not His own.

Beside us to guide us, our God with us joining,
Ordaining, maintaining His kingdom divine;
So from the beginning the fight we were winning;
Thou, Lord, were at our side, all glory be Thine!

We all do extol Thee, Thou Leader triumphant,
And pray that Thou still our Defender will be.
Let Thy congregation escape tribulation;
Thy Name be ever praised! O Lord, make us free!

...

Adriaen (François) Valéry,
Wir treten zum Beten

tradukita de Joseph Weyl

Wir treten zum Beten vor Gott den Gerechten.
Er waltet und haltet ein strenges Gericht.
Er läßt von den Schlechten die Guten nicht knechten;
Sein Name sei gelobt - er vergißt unser nicht.
Herr, laß uns nicht !

Erhöre, gewähre, O Herr, unser Flehen,
Du bist es, der Beistand und Hilfe uns schafft;
Denn Dein ist auf Erden und Dein ist in Höhen,
Die Herrlichkeit und Ehre, das Reich und die Kraft.
Herr, laß uns nicht !

Im Streite zur Seite ist Gott uns gestanden,
Er wollte, es sollte das Recht siegreich sein:
Da ward kaum begonnen, die Schlacht schon gewonnen.
Du, Gott, warst ja mit uns: Der Sieg, er war Dein!
Herr, laß uns nicht !

Wir loben Dich oben, Du Herscher der Welten,
Und Singen und Klingen dem König im Licht.
Du wirst uns erhören! Singt, singt in hellen Chören:
Der Herr ist unser Helfer, Er verlässet uns nicht !
Du Herr bist treu!

...

*Traduko de la Nederlanda poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Latinan de EDUARD KREMSER (*1838 – †1914) en 1877.*

Arg-528-1048 (2010-03-22 21:10:56)

*Tiun latinigo estas prenita el la retejo <http://ingeb.org/spiritua/wirtretz.html>.
Pri la trsdkinto vidu ankaŭ la*

*Traduko de la Nederlanda poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Anglan de THEODORE BAKER (*1851 – †1934).*

Arg-528-1047 (2010-03-22 21:09:32)

Pri la tradukinto Theodore Baker vidu la retejon http://www.hymntime.com/tch/bio/b/a/k/baker_t.htm. Li angligis la tekston de la kanto laŭ la Germanigo farita de la aŭstro Eduard Kremser (1838 - 1914). Pri Eduard Kremser vidu: http://www.hymntime.com/tch/bio/k/r/kremser_e.htm.

*Traduko de la Nederlanda poemo “Wilt heden nu treden” de ADRIAEN (FRANÇOIS) VALÉRY (Adrianus Valerius, *1575 – †1620-01-27) en la Germanan de Joseph Weyl en 1877.*

Arg-528-1049 (2010-03-24 10:16:33)

Tiun ĉi germanigon mi, Manfred Retzlaff, kopiis el la retejo <http://www.volksliederarchiv.de/text1274.html>. Vidu ankaŭ <http://ingeb.org/spiritua/wirtretz.html>.